

q57a

Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich mäßig tiefes bis tiefes Kolluvium und Kolluvium über Pelosol aus holozänen Abschwemmassen über tonreicher Fließerde

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	q-K09a	
<b>Flächenanteil</b>	80–100 %	
<b>Nutzung</b>	LN, Wald	
<b>Relief</b>	Muldentäler, Sattel- und Hangfußlagen	
<b>Bodentyp</b>	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden; ursprünglich mäßig tiefes bis tiefes Kolluvium und Kolluvium über Pelosol; Böden oft kalkhaltig und z. T. pseudovergleyt; im Unterboden z. T. schwarzgefärbte fossile Humushorizonte	
<b>Ausgangsmaterial</b>	holozäne Abschwemmassen über tonreicher Fließerde (Basislage)	
<b>Bodenartenprofil</b>	Tu2(Tu3–4), Gr-fX1–3(4)	>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	oft ab Bodenoberfläche karbonathaltig	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	stark humos, stellenweise mittel humos bis sehr stark humos
	Unterboden	mittel humos, stellenweise stark humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	L3V, L4V, LT3V, LT3Vg, LT4V, LT4Vg, T3V, Llc2, Lld2, Lllb2, Tld2, Tlc2, Tllc2, Tlld2, Tllb2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

vereinzelt mittel und mäßig tiefes Kolluvium mit Mergel- oder Karbonatgestein oder Gesteinsschutt oberhalb 10 dm u. Fl.; ebenfalls vereinzelt Pseudogley-Kolluvium und Kolluvium über Pelosol-Pseudogley

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	hoch (420–480 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (130–170 mm)
<b>Luftkapazität</b>	gering bis mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (290–360 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	sehr gering bis gering

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.00	Wald: 3.33

### Verbreitung und Besonderheiten